

Begräbnisse sind Ausdruck der menschlichen Kultur. So wurden in der Kebara-Höhle in Israel im Jahr 1931 eine ca. 14.000 Jahre alte Begräbnisstätte entdeckt. Im Jahr 1965 wurde darin das Skelett eines Neandertaler-Säuglings entdeckt, der vor über 60.000 Jahren gestorben ist.<sup>1</sup> Auch in Afrika wurden Gräber gefunden, die auf ein Alter von rund 100.000 Jahre datiert wurden. In Kenia wurde ein rund 78.000 Jahre altes Grab entdeckt.<sup>2</sup> In Südafrika wurde in einer Höhle eine Begräbnisstätte entdeckt, die auf ein Alter von rund 200.000 Jahre datiert wurde.<sup>3</sup> Im Jahr 2015 wurde in der Rising-Star-Höhle eine 236.000 bis 335.000 Jahre alte Begräbnisstätte gefunden.<sup>4</sup> In Fels geritzte Zeichnungen auf eine rituelle Bestattung hin.<sup>5</sup>

Aus diesem Grunde ist es völlig zutreffend, was Perikles (493-429 v.C.) vor rund 2.450 Jahren sagte:

Die Kultur eines Volkes erkennt man daran, wie es mit seinen Toten umgeht.

---

1 <https://de.wikipedia.org/wiki/Kebara-H%C3%B6hle>

2 <https://www.scinexx.de/news/geowissen/aeltestes-grab-afrikas-entdeckt>

3 <https://www.scinexx.de/news/geowissen/aeltestes-grab-afrikas-entdeckt>  
<https://www.n-tv.de/wissen/fundsache/Alteste-Begraebnisstaette-der-Welt-entdeckt-article24170067.html>

4 <https://de.wikipedia.org/wiki/Rising-Star-H%C3%B6hle>  
<https://www.youtube.com/watch?v=H4n3nTumyx4>

5 <https://www.deutschlandfunkkultur.de/forschende-in-suedafrika-finden-angeblich-aeltestes-grab-der-welt-100.html>